

Juli/August 2026

ST. JOHANNES  
NEPOMUK



# Pfarrbrief

[www.katholischeshadamar.de](http://www.katholischeshadamar.de)

Hilfe in der Krise? → 06433 / 93050



# Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort .....	Seite 3
Gottesdienstzeiten .....	Seite 4-16
Partnerschaft .....	Seite 17-19
Aus der Gemeinde .....	Seite 20-50
Adressen und Öffnungszeiten Pfarrbüro .....	Seite 51

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Pfarrei St. Johannes Nepomuk Hadamar

### Gestaltung und Redaktion

Zentrales Pfarrbüro  
Schlossgasse 11  
65589 Hadamar

### V.i.S.d.P.

Pfarrer  
Stephan Gras  
Schlossgasse 11  
65589 Hadamar

### Druck

GemeindebriefDruckerei  
29393 Groß Oesingen



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

**Redaktionszuschriften bitte an:** [pfarrbrief@katholischeshadamar.de](mailto:pfarrbrief@katholischeshadamar.de)

**Erscheinungsweise:** monatlich    **Redaktionsschluss:** Immer am 5. des Vormonats

**Auflage:** 1.500

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Einsendungen vor. Für die Richtigkeit der unter „Info“ veröffentlichten Termine und Informationen Dritter sind die Einsender verantwortlich. Bildrechte: Für einen Teil der genutzten Bildern wurde eine Nutzungslizenz bei der Bildagentur (123RF) erworben. Das Copyright der Bilder liegt bei den jeweiligen Urhebern.

## 350 Jahre Herzenberg

Ein Berg, der seinen Namen nicht von seiner geografischen Form hat, sondern von einer Herzenssache: den Herzen der Fürsten von Nassau-Hadamar. Deren Wunsch, nah bei Gott zu sein, prägt die Kapelle mit ihren Votivtafeln. In diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes, segensreiches Jubiläum. Seit nunmehr 350 Jahren ist der Herzenberg in Hadamar ein lebendiger Ort des Gebetes über die Grenzen Hadamars hinaus. Als Jesuiten im Jahr 1675 den Grundstein für die erste kleine Kapelle legten, schufen sie weit mehr als nur ein steinernes Gotteshaus. Sie legten das Fundament für einen echten „Kraftort“, einen Ort, an dem das Herz zur Ruhe kommt.

Gerade in unseren Tagen spüren wir, wie wichtig solche Orte der Erdung sind. Papst Leo XIV. hat in seiner unlängst veröffentlichten Enzyklika „Magnifica humanitas“ eindringlich an die Einzigartigkeit der menschlichen Seele im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz erinnert. Während Algorithmen in Sekundenschnelle Daten analysieren und Texte generieren, sucht das menschliche Herz nach etwas völlig anderem: nach Trost, Nähe und einer echten, lebendigen Beziehung. Das kann uns kein Bildschirm schenken – das finden wir im Gebet.

Beim Pilgern und Wallfahren geht es um diese bewusste Unterbrechung unseres durchgetakelten, digitalen Alltags. Wer den Herzenberg hinaufsteigt, flieht nicht vor der Moderne, sondern sucht das zutiefst menschliche Gegengewicht zu ihr. Eine Maschine kann nicht glauben, nicht hoffen und nicht lieben. Das Gebet am Gnadenort ist der Raum, in dem wir ganz wir selbst sein dürfen – verletzlich und echt, vor dem Angesicht Gottes und mit dem Blick auf die kleine Frau aus Nazareth, von deren von Herzen kommenden Ja zum Willen Gottes so viel Gutes ausgeht.

Wer den von Votivtafeln gesäumten Eingangsbereich der Herzenbergkapelle betritt, spürt sofort die Dichte dieser Gebete, die hier über dreieinhalb Jahrhunderte hinweg zum Himmel emporgestiegen sind. Dieses 350-jährige Bestehen ist kein reiner Blick in die Vergangenheit. Es ist ein Fest des Dankes für die Gegenwart Gottes in unserer Mitte. Auch heute ist Pilgern als Unterbrechung des Alltags stark nachgefragt. Ich werde im Juli wieder zwei Wochen in der Pilgerseelsorge in Santiago de Compostela Dienst leisten.

Der glanzvolle Höhepunkt des 350-jährigen Jubiläums in Hadamar erwartet uns am 16. August zum Herzenbergfest. Wir dürfen einen besonderen Gast in Hadamar begrüßen: Der emeritierte Weihbischof aus dem Erzbistum Hamburg, Horst Eberlein, wird mit uns das feierliche Pontifikalamt zelebrieren und die Festpredigt halten. Wir dürfen uns auf seine geistlichen Impulse freuen, die uns gewiss neue Kraft für unseren eigenen Glaubensweg schenken werden. Ein solches Fest trägt sich nicht von allein.

Ein ganz besonderer und von Herzen kommender Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unserer Pfarrei und des Herzenbergvereins. Mit viel Herzblut machen sie das Herzenbergfest überhaupt erst möglich. Ob beim Schmücken der Kapelle, im liturgischen Dienst oder beim anschließenden Beisammensein – engagierter ehrenamtlicher Einsatz macht unseren Gnadenort zu einem einladenden und lebendigen Festplatz. Vergelt's Gott für dieses großartige Zeugnis lebendiger Gemeinschaft!

Lassen Sie uns dieses Jubiläum als Gemeinschaft feiern. Gehen wir auch weiterhin den Weg hinauf zum Herzenberg – mit all unseren Sorgen, aber vor allem mit einem dankbaren und hoffnungsvollen Herzen. Vertrauen wir auf die Fürsprache Marias der „Trösterin der Betrübten“ und der „Königin des Frieden“ – gerade in der heutigen Zeit.

# Gottesdienstordnung

## Mittwoch, 1.7.

---

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

## Donnerstag, 2.7.

### Mariä Heimsuchung

---

16:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der AWO
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier

## Freitag, 3.7.

### Hl. Thomas, Apostel

---

18:30 Uhr	Niederhadamar	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

## Samstag, 4.7.

### Hl. Ulrich, Hl. Elisabeth, Marien-Samstag

---

18:00 Uhr	Niederhadamar	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Steinbach	Eucharistiefeier anlässlich des Patroziniums

## Sonntag, 5.7.

### 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

---

#### KOLLEKTE FÜR DIE AUFGABEN DES PAPSTES IN DER WELTKIRCHE

---

09:15 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Oberzeuzheim	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Oberweyer	Eucharistiefeier
10:15 Uhr	Beselich	Prozession zur Wallfahrtskapelle ab Grundschule Beselich

10:45 Uhr	Ahlbach	Eucharistiefeier <i>+ Josef Mink (Jahramt)</i> <i>+ Hans Schneider (2. Jahramt)</i>
10:45 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier <i>+ Rainer Schäfer und verstorbene Angehörige</i>
10:45 Uhr	Beselich	Eucharistiefeier in der Wallfahrtskapelle zu Mariä Heimsuchung <i>+ Margarethe Becker</i> <i>+ Eheleute Albert und Anni Schmitt, Sohn Peter und alle Angehörigen</i> <i>+ Irmgard Bleckmann</i> <i>+ Mechthild und Heinz Heep, Agnes Voss, Klara und Erich Rudolf und verstorbene Angehörige der Familien Heep und Voss</i> <i>+ Josef Schmitt</i> <i>+ Eheleute Maria (7. Jahramt) und Robert Mai (27. Jahramt) und alle verstorbenen Angehörigen</i>
15:00 Uhr	Hadamar	Andacht auf dem Herzenberg
17:00 Uhr	Beselich	Andacht in der Wallfahrtskapelle
18:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Hadamar	Abendgebet Sant´Egidio

**Montag, 6.7.**

**Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin, hl. Goar, Priester, Einsiedler**

18:30 Uhr	Niederweyer	Eucharistiefeier
-----------	-------------	------------------

**Mittwoch, 8.7.**

**Hl. Kilian, Bischof, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer**

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Faulbach	Eucharistiefeier

**Donnerstag, 9.7.**

**Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China**

18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg <i>+ für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Heimerl und Kirsch</i>
-----------	---------	---

18:30 Uhr Obertiefenbach Eucharistiefeier  
*+ Klara, Georg und Josef Gräf und Angehörige*

**Freitag, 10.7. HI. Knud, hl. Erich, hl. Olaf, Könige u. Märtyrer**

---

18:30 Uhr Niederhadamar Eucharistiefeier

**Samstag, 11.7. HI. Benedikt von Nursia, Vater des abendl. Mönchtums, Schutzpatron Europas**

---

18:00 Uhr Niederhadamar Vorabendmesse  
*+ Eheleute Karl-Josef und Maria Pilakowski, Daniel Reusch, Elfriede Hamulak und Christiane Pilakowski*

18:00 Uhr Niedertiefenbach Vorabendmesse  
*+ Loni Roth (2. Jahramt) und verstorbene Angehörige*

18:00 Uhr Oberweyer Vorabendmesse

**Sonntag, 12.7. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

09:15 Uhr Hadamar Eucharistiefeier

09:15 Uhr Oberzeuzheim Eucharistiefeier

09:15 Uhr Steinbach Eucharistiefeier  
*+ Für die Verstorbenen der Frauengemeinschaft Steinbach*  
*+ Johann und Marie Voß, Sohn Hubert und Tochter Margret*  
*+ Christof Mohr (6-Wochenamt)*

10:45 Uhr Ahlbach Eucharistiefeier  
*++ Geschwister Johannes und Margarete Hofmann (St)*

10:45 Uhr Niederzeuzheim Eucharistiefeier  
anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren  
*+ Renate Lontzek (4-Wochenamt)*

10:45 Uhr Obertiefenbach Eucharistiefeier  
*+ Klaus, Maria und Willi Schott*

15:00 Uhr Hadamar Andacht auf dem Herzenberg

18:00 Uhr Hadamar Eucharistiefeier

**Montag, 13.7.****Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde,  
Kaiserpaar**

---

18:30 Uhr Niederweyer Eucharistiefeier

**Dienstag, 14.7.****Hl. Kamillus von Lellis, Priester,  
Ordensgründer**

---

16:00 Uhr Steinbach Eucharistiefeier

**Mittwoch, 15.7.****Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof,  
Kirchenlehrer**

---

15:00 Uhr Niederzeuzheim Eucharistiefeier  
*für den Frieden*

16:00 Uhr Obertiefenbach Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

17:30 Uhr Hadamar Eucharistische Anbetung / Kontemplation  
(Anna-Kapelle)

18:30 Uhr Hadamar Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

**Donnerstag, 16.7.****Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem  
Berge Karmel**

---

16:00 Uhr Hadamar Eucharistiefeier in der AWO  
*+ Vinzenz Pistor und lebende und verstorbene Angehörige*

18:30 Uhr Hadamar Eucharistiefeier auf dem Herzenberg  
*+ Für die Verstorbenen der Familien Schuy und Brötz*

18:30 Uhr Obertiefenbach Eucharistiefeier

**Freitag, 17.7.**

---

18:30 Uhr Niederhadamar Eucharistiefeier

**Samstag, 18.7.****Marien-Samstag**

---

18:00 Uhr Niederhadamar Vorabendmesse

18:00 Uhr Obertiefenbach Vorabendmesse

18:00 Uhr Steinbach

Vorabendmesse

**Sonntag, 19.7.**

**16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

09:15 Uhr Hadamar

Eucharistiefeier

09:15 Uhr Oberzeuzheim

Eucharistiefeier

*+ Erhard Plail und verstorbene Angehörige  
+ Klemens und Anna Weimer und verstorbene Angehörige*

09:15 Uhr Oberweyer

Eucharistiefeier

*+ Karlheinz Stahl (Jahramt)*

10:45 Uhr Ahlbach

Eucharistiefeier

*++ Eheleute Wilhelm Ludwig und Barbara, geb. Diefenbach (St)*

*+ Jürgen Heep und Eltern*

*+ Hilde und Wilfried Reitz*

10:45 Uhr Niedertiefenbach

Eucharistiefeier

*+ Loni und Georg-Heinrich Schlitt*

10:45 Uhr Niederzeuzheim

Eucharistiefeier

15:00 Uhr Hadamar

Andacht auf dem Herzenberg

18:00 Uhr Hadamar

Eucharistiefeier

**Montag, 20.7.**

**Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin, hl. Apollinaris, Bischof, Märtyrer**

18:30 Uhr Niederweyer

Eucharistiefeier

**Mittwoch, 22.7.**

**Hl. Maria Magdalena**

15:00 Uhr Niederzeuzheim

Eucharistiefeier

16:00 Uhr Obertiefenbach

Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

17:30 Uhr Hadamar

Eucharistische Anbetung / Kontemplation  
(Anna-Kapelle)

18:30 Uhr Hadamar

Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

**Donnerstag, 23.7.****Hl. Birgitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas**


---

18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg <i>+ Lebende und Verstorbene der Familien Schiffer, Weis, Eulberg und Baier</i>
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier

**Freitag, 24.7.****Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien, Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester**


---

18:30 Uhr	Niederhadamar	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

**Samstag, 25.7.****Hl. Jakobus, Apostel**


---

18:00 Uhr	Niederhadamar	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Niedertiefenbach	Vorabendmesse <i>+ Fritz Kohl (2. Jahramt)</i>
18:00 Uhr	Oberweyer	Vorabendmesse

**Sonntag, 26.7.****17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**


---

09:15 Uhr	Oberzeuzheim	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Steinbach	Eucharistiefeier
10:45 Uhr	Ahlbach	Eucharistiefeier <i>++ Geschwister Johannes und Margarete Hofmann (St) + Inge Ludwig und verstorbene Angehörige</i>
10:45 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier anl. Kirchweih
10:45 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier <i>+ Reinhold Heep</i>
10:45 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier <i>+ Walter Geis und verstorbene Angehörige</i>
15:00 Uhr	Hadamar	Andacht auf dem Herzenberg
18:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier

**Montag, 27.7.**

---

10:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der Liebfrauenkirche
18:30 Uhr	Niederweyer	Eucharistiefeier

**Dienstag, 28.7.**

---

16:00 Uhr	Steinbach	Eucharistiefeier
-----------	-----------	------------------

**Mittwoch, 29.7.**

**Hl. Marta, Maria und Lazarus**

---

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier <i>+ Peter Gotthardt</i>
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

**Donnerstag, 30.7.**

**Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von  
Ravenna, Kirchenlehrer**

---

16:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der AWO
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg <i>+ für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Säckl und Plotz + für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Trosch und Mai + Eheleute Bernhard und Maria Bausch, Eheleute Johann und Maria Zey, Hans Zey, Rüdiger Berg, Josef Mink + Eheleute Hermann und Margret Bausch, Leni Bausch + Hubert Martin und Dieter Reitz</i>
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier

**Freitag, 31.7.**

**Hl. Ignatius von Loyola, Priester,  
Ordensgründer**

---

18:30 Uhr	Niederhadamar	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

**Samstag, 1.8.****Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer,  
Bischof, Kirchenlehrer**

---

18:00 Uhr	Niederhadamar	Patrozinium
18:00 Uhr	Steinbach	Vorabendmesse

**Sonntag, 2.8.****18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

09:15 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Oberzeuzheim	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Oberweyer	Eucharistiefeier
10:45 Uhr	Ahlbach	Eucharistiefeier
10:45 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier
10:45 Uhr	Beselich	Eucharistiefeier in der Wallfahrtskapelle
15:00 Uhr	Hadamar	Andacht auf dem Herzenberg
17:00 Uhr	Beselich	Andacht in der Wallfahrtskapelle
18:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Hadamar	Abendgebet Sant´Egidio

**Montag, 3.8.**

---

18:30 Uhr	Niederweyer	Eucharistiefeier
-----------	-------------	------------------

**Mittwoch, 5.8.****Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore  
in Rom (Maria Schnee)**

---

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Wortgottesfeier
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

**Donnerstag, 6.8.****Verklärung des Herrn**

---

18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier

**Freitag, 7.8.**

**Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten,  
Märtyrer, hl. Kajetan, Priester, Ordensgr.**

---

18:30 Uhr Niederhadamar Eucharistiefeier

**Samstag, 8.8.**

**Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer**

---

18:00 Uhr Niederhadamar Vorabendmesse

18:00 Uhr Niedertiefenbach Vorabendmesse  
*+ Susanne Jeuk, geb. Schlitt (St)*

18:00 Uhr Oberweyer Eucharistiefeier

**Sonntag, 9.8.**

**19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

09:15 Uhr Hadamar Eucharistiefeier

09:15 Uhr Oberzeuzheim Eucharistiefeier

09:15 Uhr Steinbach Eucharistiefeier  
*+ Reinhold Schott und verstorbene Angehörige*

10:45 Uhr Ahlbach Eucharistiefeier

10:45 Uhr Niederzeuzheim Eucharistiefeier  
*+ Lebende und verstorbene Angehörige der Familie  
Daniel, insbesondere Gertrud, Oskar, Ursula und Adal-  
bert Daniel*

10:45 Uhr Obertiefenbach Eucharistiefeier

15:00 Uhr Hadamar Ökumenische Schulkindersegnung auf dem  
Herzenberg

18:00 Uhr Hadamar Eucharistiefeier

**Montag, 10.8.**

**Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom**

---

18:30 Uhr Niederweyer Eucharistiefeier

**Dienstag, 11.8.**

**Domkirchweihfest im Limburger Dom**

---

16:00 Uhr Steinbach Eucharistiefeier

**Mittwoch, 12.8.****Hl. Johanna Franziska von Chantal,  
Ordensgründerin**


---

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier <i>für den Frieden</i>
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Faulbach	Eucharistiefeier

**Donnerstag, 13.8.****Sel. Gertrud von Altenberg, hl. Pontianus,  
Papst, hl. Hippolyt, Priester, Märtyr**


---

16:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der AWO
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier

**Freitag, 14.8.****Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester,  
Märtyrer**


---

18:30 Uhr	Niederhadamar	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

**Samstag, 15.8.****MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**


---

18:00 Uhr	Beselich	Eucharistiefeier in der Wallfahrtskapelle zu Maria Himmelfahrt, anschließend Kräu- tersegnung <i>+ Erich Hopf u. Angehörige</i> <i>+ Pfarrer Otto Latzel</i>
-----------	----------	--

**Sonntag, 16.8.****20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**


---

10:15 Uhr	Hadamar	Prozession zum Herzenberg, dort Messe
10:30 Uhr	Steinbach	Wortgottesfeier am Hölzchen
14:00 Uhr	Steinbach	Taufe von Oskar Duchscherer
15:00 Uhr	Hadamar	Vesper auf dem Herzenberg

## Montag, 17.8.

---

18:30 Uhr	Niederweyer	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Niederzeuzheim	Jahresgottesdienst der Frauengemeinschaft am Kapellchen

## Mittwoch, 19.8.

---

### HI. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

## Donnerstag, 20.8.

---

### HI. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier <i>++ Wilhelm und Katharina Schlitt und ++ Eltern (St)</i>

## Freitag, 21.8.

---

### HI. Pius X., Papst

18:00 Uhr	Beselich	Friedensgebet in der Wallfahrtskapelle
18:30 Uhr	Niederhadamar	Eucharistiefeier

## Samstag, 22.8.

---

### Maria Königin

18:00 Uhr	Niederhadamar	Vorabendmesse <i>+ Jahramt für Elvira Immel, Ehemann Bernhard Immel und Söhne Klaus u. Horst Immel</i>
18:00 Uhr	Niedertiefenbach	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Oberweyer	Vorabendmesse <i>+ für die Verstorbenen der Familien Paszek, Weber Georg und Schulz + Bernd und Bernhard Kampkötter und verstorbene Angehörige</i>

**Sonntag, 23.8.****21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

09:15 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Oberzeuzheim	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Steinbach	Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Messdiener:innen
10:45 Uhr	Ahlbach	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung <i>+ Familie Dormagen und Martin</i>
10:45 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier an der Kreuzkapelle
10:45 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier
15:00 Uhr	Hadamar	Andacht auf dem Herzenberg
18:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier

**Montag, 24.8.****Hl. Bartholomäus, Apostel, in Frankfurt:  
Stadt- und Dompatron**

---

18:30 Uhr	Niederweyer	Eucharistiefeier
-----------	-------------	------------------

**Dienstag, 25.8.****Hl. Ludwig, König v. Frankreich, hl. Josef v.  
Calasanz, Priester, Ordensgründer**

---

16:00 Uhr	Steinbach	Eucharistiefeier
-----------	-----------	------------------

**Mittwoch, 26.8.**

---

15:00 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier
16:00 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17:30 Uhr	Hadamar	Eucharistische Anbetung / Kontemplation (Anna-Kapelle)
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

**Donnerstag, 27.8.****Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus**

---

16:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier in der AWO
18:30 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier auf dem Herzenberg
18:30 Uhr	Obertiefenbach	Eucharistiefeier

**Samstag, 29.8.****Enthauptung Johannes' des Täufers**

---

14:00 Uhr	Niederweyer	Taufe
18:00 Uhr	Niederhadamar	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Obertiefenbach	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Oberweyer	Vorabendmesse, Verabschiedung von Pater Sherin
19:30 Uhr	Oberzeuzheim	Ökumenisches Taizé-Gebet für alle im Pfarrheim Oberzeuzheim

**Sonntag, 30.8.****22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

09:15 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Oberzeuzheim	Eucharistiefeier
09:15 Uhr	Steinbach	Eucharistiefeier
10:45 Uhr	Ahlbach	Eucharistiefeier anlässlich des Patroziniums des hl. Bartholomäus (24.08.), anschl. Fahrzeugsegnung <i>+ Margret Hilb (Jahramt) und Alfons Hilb</i>
10:45 Uhr	Niedertiefenbach	Eucharistiefeier mit Taufe von Jonathan Globig <i>+ Reinhold Arthen und verstorbene Angehörige</i>
10:45 Uhr	Niederzeuzheim	Eucharistiefeier
15:00 Uhr	Hadamar	Andacht auf dem Herzenberg
18:00 Uhr	Hadamar	Eucharistiefeier

**Montag, 31.8.****Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer**

---

18:30 Uhr	Niederweyer	Eucharistiefeier
-----------	-------------	------------------

## Interview zum Sambiawalk

Im Rahmen der Firmvorbereitung fand am Pfingstsonntag ein Spendenlauf der Firmlinge zugunsten unserer Sambia-Projekte statt. Jeder Firmling konnte wählen, ob er / sie zugunsten des Familien-Förderprogramms in Luanshya, des Kinderdorfes Saint Anthony in Ndola oder der Patenkinder im Flüchtlingslager Meheba unterwegs sein wollte.

Der Sambiakreis lobte Preise aus für die drei Firmlinge mit der höchsten Spendensumme und für die drei Firmlinge, mit den meisten SponsorInnen. Viktoria Quint aus Niedertiefenbach hat sowohl mit 555 Euro das meiste Geld gesammelt, als auch mit 14 SponsorInnen die meisten UnterstützerInnen gewonnen. Ich habe mit ihr folgendes Interview geführt:



Quelle: Leni Stahl

### ***Wie hast Du persönlich den Sambiawalk erlebt?***

Der Sambiawalk war für mich ein sehr schönes Erlebnis. Auf der Strecke von Hadamar nach Beselich hatten wir viel Zeit, um mit den anderen Firmbewerbern ins Gespräch zu kommen und uns wortwörtlich über Gott und die Welt zu unterhalten. Durch die verschiedenen Gespräche und den motivierenden Hintergrund der Aktion verging die ca. 10 km lange Strecke schneller, als ich ursprünglich erwartet hatte.

### ***Wen hast Du als Sponsor angesprochen?***

Die meisten Sponsoren waren Familienmitglieder und Verwandte, aber ich hatte auch zwei Freundinnen als Sponsorinnen, die bereits in anderen Pfarreien gefirmt wurden.

### ***Für welches Projekt hast Du gespendet? Warum?***

Ich habe mich für das Projekt „Inclusive Family strengthening“ (Familien-Förderprogramm) entschieden, da es mich von allen 3 Projekten am meisten interessiert hat und mir persönlich die Unterstützung von Beeinträchtigten Personen sehr am Herzen liegt.

### ***Wie hast Du es empfunden, „betteln“ zu gehen?***

Ich habe das Glück, dass viele in meiner Familie bereits vorher vom Sambiawalk wussten und ihn als eine sehr positive Aktion für uns Firmbewerber empfinden. Deshalb hat es sich für mich kaum wie „Betteln“ angefühlt. Stattdessen konnte ich viele schö-

ne Gespräche führen – mit dem Wissen, dass ich dabei gleichzeitig etwas Gutes tun kann. Alles in allem hat es mir viel Freude bereitet.

***Die Firmlinge haben für notleidende Kinder und Familien in Sambia Spenden gesammelt. Wie findest Du das?***

Ich finde es eine tolle Idee, dass wir Firmlinge durch diese Aktion an den Projekten in Sambia teilhaben können. Dadurch wird uns nähergebracht, was unser Glaube im Kern bedeutet: nämlich eine Gemeinschaft, die über Grenzen und sogar Kontinente hinweg besteht. Diese Gemeinschaft ist meiner Meinung nach etwas, das Religion so besonders macht. Es ist schön zu wissen, dass innerhalb dieser Gemeinschaft aufeinander geachtet wird – auch wenn Menschen weit voneinander entfernt leben.



Quelle: Leni Stahl

***Häufiger ist zu hören: Es gibt doch auch genug Armut und Not in Deutschland. Man sollte erst einmal hier helfen. Was denkst Du dazu?***

Natürlich gibt es auch in Deutschland Armut, und diese ist genauso belastend wie anderswo. Jedoch muss man bedenken, dass der Euro in Sambia deutlich wertvoller ist und deshalb auch kleinere Spendenbeiträge eine größere Wirkung erzielen können. Außerdem sind in Deutschland viele Dinge wie der Schulbesuch und einige Versicherungen durch den Staat abgesichert, was in Sambia häufig nicht der Fall ist. Das bedeutet nicht, dass eine Form von Armut schlimmer ist als eine andere. Allerdings können in Deutschland viele Probleme durch den Sozialstaat und verschiedene

Hilfsangebote aufgefangen werden, während es solche Strukturen in Sambia teilweise nicht gibt. Deshalb ist es besonders wichtig, dort Unterstützung zu leisten.

***Der Sambiwalk war Bestandteil der Firmvorbereitung. Wie fandest Du das?***

Wie bereits erwähnt, war es für mich eine schöne Gemeinschaftsaktion, die uns alle noch mehr zusammengebracht hat. Außerdem hat sie uns die Begriffe Nächstenliebe und die Bedeutung des Heiligen Geistes anschaulich nähergebracht. Die Aktion hat bei vielen von uns dazu geführt, dass wir dankbarer für unser Leben und die Privilegien sind, die wir genießen dürfen. Deshalb finde ich den Sambiwalk sehr lehrreich und freue mich über die Abwechslung, die dadurch in unser Firmprogramm gebracht wurde.

### ***Wie hast Du den Gottesdienst zum Abschluss des Sambiawalks erlebt?***

Der Gottesdienst, der anschließend in Beselich von der Band Solset begleitet wurde, hat den Tag gut abgerundet. Durch einige gezielte Fragen innerhalb der Predigt wurde der Zusammenhang zwischen uns Firmlingen, dem Heiligen Geist und den Menschen in Sambia deutlich gemacht. Durch die lebendige Gestaltung des Gottesdienstes hatten wir alle viel Freude und konnten diesen Tag mit einem schönen Abschluss ausklingen lassen.

### ***Was möchtest Du sonst noch zum Sambia-walk bemerken?***

Ich glaube, dass uns dieser Tag sehr bereichert hat und uns als Gruppe gemeinsam spirituell wachsen ließ.

***Ganz herzlichen Dank für Deine Zeit, Dein Engagement und Deine Offenheit!***

***Und hier das Gesamtergebnis ,  
des Sambiawalks: 3037 Euro  
Familien-Förderprogramm: 2122 Euro  
Patenkinder: 460 Euro  
Physiotherapeut im Kinderdorf: 455 Euro***



Quelle: Leni Stahl

Herzlich bedanken wir uns bei allen Firmlingen, die am Sambia-walk teilgenommen haben und bei allen, die sie gesponsert haben. Wir freuen uns sehr über dieses großartige Ergebnis, das unsere Erwartungen weit übertroffen hat.

*Stefan Müller*

## Abschied und Dank

*Liebe Schwestern und Brüder,*

unser Leben ist oft ein Weg des Suchens und Findens. Zugleich dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott seine eigenen Wege mit uns geht und uns durch seine Vor-  
sorgung führt.

Viele von Ihnen wissen, dass ich gerne mit Menschen zusammen bin. Schon seit meiner Kindheit habe ich gespürt, dass mein Leben dann besonders sinnvoll wird, wenn ich als Priester ein Werkzeug der Liebe Gottes für andere Menschen sein kann. Dieser Wunsch begleitet mich bis heute und hat mich auf meinem Weg immer wieder neu geprägt.



Quelle: Pfarrei St. Nepomuk

Nach reiflicher Überlegung und nach vielen Gesprächen habe ich die Entscheidung getroffen, in meine Heimat Indien zurückzukehren. Dort werde ich die notwendigen Schritte gehen, um in meiner Heimatdiözese Neyyattinkara aufgenommen zu werden. Eigentlich hatte ich gehofft, noch länger in Hadamar zu bleiben und meinen Weg von hier aus fortsetzen zu können. Die aktuelle Situation meiner Ordensgemeinschaft macht jedoch eine Rückkehr nach Indien erforderlich. Daher muss ich nun Abschied nehmen, der mir nicht leichtfällt.

Als ich am 27. März 2023 meinen Dienst in Hadamar begann, war vieles neu für mich: eine neue Sprache, eine neue Kultur und ein neues Land. Doch von Anfang an haben Sie mich mit Offenheit und Warmherzigkeit aufgenommen. Sie haben mich ermutigt, begleitet, unterstützt und mir das Gefühl gegeben, willkommen zu sein. Dafür bin ich Ihnen allen von Herzen dankbar.

Mein besonderer Dank gilt den Pfarrern Andreas Fuchs, Stephan Gras und Stefan Müller. Alle haben mich in den vergangenen Jahren auf vielfältige Weise unterstützt, begleitet und ermutigt. Die gemeinsame Zeit, die täglichen Begegnungen, das gemeinsame Gebet und Frühstück haben dazu beigetragen, dass ich mich nie allein gefühlt habe.

Dankbar blicke ich auf meine pastorale Arbeit in unserer Pfarrei zurück. Obwohl ich in allen Kirchorten tätig sein durfte, arbeitete ich hauptsächlich in Nieder- und Oberweyer. Dort durfte ich viele Menschen näher kennenlernen und wertvolle Beziehungen aufbauen. Ich denke dankbar an den Ortsausschuss, an die Familien, die Senioren, die ich zu Hause mit der Hauskommunion besuchen konnte, an die Messdiene-

rinnen und Messdiener, die Jugendgruppen, die Lektorinnen und Lektoren, die Kinder und Erzieherinnen der Kita sowie an die Mitglieder des Männerchors.

Viele von Ihnen haben mich nicht nur als Seelsorger, sondern wie ein Familienmitglied aufgenommen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch dem Herzenbergverein. Die Begegnungen und die gemeinsame Zeit auf dem Herzenberg werde ich in besonderer Erinnerung behalten.

Ebenso danke ich allen Ehrenamtlichen, die sich mit großem Engagement in der Erstkommunion- und Firmvorbereitung eingebracht haben. Die Zusammenarbeit mit Ihnen war für mich stets eine Freude und Bereicherung. Trotz meiner anderen Sprache und kulturellen Herkunft habe ich bei Ihnen Offenheit, Geduld und Wertschätzung erfahren. Sie haben mich zu Festen und besonderen Anlässen eingeladen, mir geholfen, die deutsche Sprache und die hiesigen Traditionen besser zu verstehen, und mich auf meinem Weg begleitet. Die vielen ermutigenden Worte nach Gottesdiensten und Veranstaltungen haben mir Kraft gegeben und mir gezeigt, dass mein Dienst geschätzt wird.

Mit großer Dankbarkeit denke ich auch an das Verwaltungsteam, das Pastoralteam und den Pfarrgemeinderat. Aus Kolleginnen und Kollegen wurden Freunde, Wegbegleiter und oft auch eine zweite Familie. Besonders die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsteam werde ich vermissen. Vielen Dank für die vertrauensvolle und herzliche Zusammenarbeit.

Mein Herz ist erfüllt von Dankbarkeit und von vielen schönen Erinnerungen, die ich aus Hadamar mitnehme. Diese Erfahrungen und Begegnungen werden mich auch in Zukunft begleiten und tragen. Nun führt mein Weg zurück nach Indien. Ich vertraue darauf, dass Gott auch dort einen guten Plan für mich bereithält.

Ich hoffe, dass sich unsere Wege eines Tages wieder kreuzen werden. Bis dahin bitte ich Sie, mich in guter Erinnerung zu behalten. Ich werde Sie und unsere gemeinsame Zeit in Hadamar nicht vergessen.

Von Herzen sage ich Ihnen allen:

Danke für Ihre Freundschaft, Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen und Ihre Herzlichkeit. Im Gebet werde ich Sie alle begleiten

*Ihr  
Pater Sherin.*

## Danke Pater Sherin!

Im Namen von Pfarrer Gras und unserem Pastoralteam darf ich Pater Sherin ein herzliches „Dankeschön! Und „Vergelt’s Gott!“ sagen.

Pater Sherin hat über drei Jahre in unserem Pfarrhaus gewohnt und in unserer Pfarrei seinen Dienst als Priester und Seelsorger geleistet. Immer wieder wurde mir von Pfarrangehörigen gesagt, wie freundlich er stets den Menschen begegnet, dass er oft lustig ist, dass er gut Deutsch spricht und man ihn gut verstehen kann. Er konnte Menschen ansprechen und begeistern. Er hat sich stets mit Erfolg bemüht, die deutsche Kultur zu verstehen, sie wertzuschätzen und sich so zu integrieren. Er hat den ihm zugewiesenen Kirchort Oberweyer als sein besonderes Arbeitsfeld angenommen.

Er hat die Menschen – nicht nur die Kirchgänger – zu Hause besucht. Er hat Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Mitarbeit in der Gemeinde angesprochen und motiviert. Er hat sich bei Zusammenkünften auch um ihr leibliches Wohl gesorgt und ihnen mitunter einen Eindruck von indischer Kost vermittelt. Er hat im Oberweyerer Männerchor mitgesungen. Sprechendes Bild für sein Wirken in diesem Kirchort war für mich die Kirmes in Niederweyer, wo er von Tisch zu Tisch gegangen ist und mit jedem gesprochen hat.

Diese Art hat er auch in den anderen Kirchorten, in denen er Gottesdienst gefeiert hat, an den Tag gelegt und nach der Messe ohne Unterschiede kurz mit den Menschen geredet. Er hatte ein weites Herz und sich um jeden Einzelnen bemüht. Das ist mir persönlich gerade in der Firmvorbereitung deutlich geworden, wo er mit hohem persönlichen Engagement dafür eingetreten ist, dass alle Jugendlichen, die einmal erklärt haben, gefirmt werden zu wollen, dieses Ziel auch erreichen.

Auch persönlich habe ich Pater Sherin viel zu verdanken. Ich habe ihn jeder Zeit – Tag und Nacht – als hilfsbereit erlebt, ob es um ein Computerproblem ging, um Fahrplanauskünfte, um eine private Fahrt, um das Richten des Messkoffers und liturgischer Gewänder oder die Unterstützung der Vorbereitung einer Herzenberg-Andacht.

Mit dem Weggang von Pater Sherin verlieren wir im Pfarrhaus, der Kirchort Oberweyer und die ganze Pfarrei einen vorbildlichen Priester und Seelsorger. In Dankbarkeit für sein segensreiches und fruchtbares Wirken können und wollen wir für ihn beten und ihn so auf seinem weiteren Weg begleiten und ihm für diesen Gottes Beistand und alles Gute wünschen.

*Stefan Müller*

## Fastenessen Steinbach 2026

Am gemeinsamen **Fastenessen am 22.03.26** in Steinbach in gemütlicher Runde mit guten Gesprächen wurden von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern insgesamt **310 Euro gespendet**. Der Ortsausschuss hat beschlossen, das Geld dem „**Albert-Schweitzer-Kinderdorf**“ in Wetzlar zukommen zu lassen. Man konnte sich in deren „Gute-Taten-Shop“ aussuchen, wofür das Geld genau verwendet wird. Man entschied sich für **2x**

**Reithherapie und 2x neue Brettspiele**. Das Kinderdorf hat prompt reagiert und eine sehr nette Karte geschickt, auf der man sich für die Spende bedankt hat und mitgeteilt hat, dass sich die Kinder sehr über die Zuwendung gefreut haben.



Quelle: Sabine Hartmann-Martin

## Ehrungen für 390 Jahre Mitgliedschaft

Bei der Jahreshauptversammlung des Kirchenchores Cäcilia-Harmonie Niederhadamar wurden viele langjährigen Mitglieder geehrt.

Für 40 Jahre: Sandra Stahl, Christina Döblitz-König, Hannelore Mais, Franz Schlag

Für 50 Jahre: Alois Müller, Gabriele Schneider

Für 60 Jahre: Christa Jung

Für 70 Jahre: Rita Schmidt

Bei der Vorstandswahl war das Amt der 2. Vorsitzenden neu zu besetzen. Rosemarie Kesper wurde einstimmig gewählt. Sie ergänzt den Vorstand und die Vorsitzende Gabriele Schneider bei der Vereinsarbeit. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt.



Quelle: Klaudia Bünning

Christina Döblitz-König, Franz Schlag, Hannelore Mais, Sandra Stahl, Präses Reinhold Kalteier, Gabriele Schneider, Chorleiter Gregor Meilinger

## Hilfsverein ELIKIA-KONGO baut Krankenstation Neuwahlen bei Mitgliederversammlung 2026

Bei der Mitgliederversammlung des Hilfsvereins ELIKIA-KONGO blickten die Mitglieder auf zehn Jahre engagierte humanitäre Arbeit in der Demokratischen Republik Kongo zurück. Vorsitzender Dr. César Mawanzi berichtete über zahlreiche erfolgreich umgesetzte Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheitsversorgung, Landwirtschaft und Wasserversorgung.



Quelle: Franz-Josef Sehr

Besonders hervorgehoben wurde der Bau der neuen Krankenstation in der Provinz Kwilu. Nach der Grundsteinlegung im Jahr 2023 konnte der Rohbau 2024 fertiggestellt werden. Mit Unterstützung der schweizerischen Pfarrei Dreifaltigkeit Rütli-Dürnten-Bubikon soll die Station bis Ende 2026 vollständig in Betrieb gehen. Geplant sind unter anderem eine Photovoltaikanlage sowie eine eigene Wasserversorgung.



Quelle: Franz-Josef Sehr

Seit der Vereinsgründung im Jahr 2015 unterstützt ELIKIA-KONGO zudem regelmäßig Kinder, Jugendliche und Studenten in den Provinzen Kwilu und Kinshasa. Der Verein zählt inzwischen 76 Mitglieder. Auch zwei Maniokmühlen zur Verbesserung der Ernährungssituation konnten bereits installiert werden.

Durch den Neubau der Krankenstation seien die finanziellen Mittel jedoch stark beansprucht worden, erklärte der Vorsitzende. Deshalb bittet der Verein weiterhin um zweckgebundene Spenden für die Schulförderung. Jährlich werden hierfür rund 4.000 Euro benötigt. Besonders die Förderung von Mädchen und jungen Frauen liege dem Verein hierbei am Herzen.

In der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Die bisher Tätigen Dr. César Mawanzi (Vorsitzender), Franz-Josef Sehr (Stellv. Vorsitzender), Susanne Heep (Schriftführerin) sowie Hans-Josef Keul (Schatzmeister) wurden für zwei Jahre wiedergewählt.



Quelle: Franz-Josef Sehr

Das Ende der Versammlung wurde vom Vorsitzenden Dr. Cèsar Mawanzi mit dem Satz geschlossen:

*„Danke für die Unterstützung für die Menschen im Kongo. Es ist keine verlorene Mühe! Es kommt bei den Menschen an. Alles, was ich erwartet habe, ist in Erfüllung gegangen.“*





# Eindrücke vom Katholikentag „Hab Mut, steh auf“



Bild: katholikentag.de  
m: Pfarrbriefservice.de



Bild: Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

Mit 74.000 Menschen, die ihren Glauben feiern wollen, die zu Diskussionen bereit sind und neue/andere Perspektiven kennen lernen wollen, in einer Stadt. Das ist schon beeindruckend.

Katholikentag ist etwas besonderes.

Man kommt immer mit Menschen ins Gespräch, auch und vor allem mit völlig Fremden. Ich hatte nie das Gefühl fremd oder alleine zu sein. Faktisch war ich alleine unterwegs. Gerade diese Offenheit hat mich wirklich berührt.



Eröffnung



Live-Podcast

Vielleicht hat der ein oder andere Lesende festgestellt, dass Frau Stetter-Karp bei ihrer Eröffnung von Menschenwürde und Zusammenhalt sprach. Für mich war dieser Zusammenhalt von Beginn an spürbar. Das Wetter spielte zwar nicht so mit, wie man sich das gewünscht hätte, aber nach der Eröffnung am Mittwoch und am Donnerstag, während des Gottesdienstes - pünktlich nach dem Vater unser - kam die Sonne doch noch ein bisschen zum Vorschein und verscheuchte den Regen.

Durch die vielfältigen Angebote lernte ich die verschiedensten Menschen kennen. Ob Gespräche mit Ordensleuten, interreligiöse Feiern oder Diskussionen über Digitalisierung und Glaubenskommunikation – überall begegnete mir Menschen, die bereit waren zuzuhören, Fragen zu stellen und ihre Erfahrungen zu teilen.

Für mich waren es sehr viele auch wunderschöne Eindrücke, die mich schon ein wenig überfordert haben, wie ich im Nachhinein gemerkt habe.

Aber genau diese Eindrücke waren unglaublich schön: Zu erleben, wie viele unterschiedliche Menschen ihren Glauben auf ganz verschiedene Weise leben und sich engagieren.

Für mich ist der Katholikentag deshalb definitiv nicht nur eine Großveranstaltung, sondern vor allem ein Ort echter Gemeinschaft, Offenheit und Hoffnung.



Queer-Gottesdienst



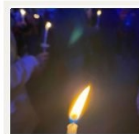
Liedblatt vom Queer-Gottesdienst



Digitalisierung in der Pfarreiarbeit

Das Motto „Hab Mut, steh auf“ ist für uns alle eine Einladung und Aufforderung, uns für das einzusetzen, was uns wichtig ist.

Übrigens Würzburg war nicht mein letzter Katholikentag. Wer darüber nachdenkt in zwei Jahren nach Paderborn zu fahren, tun Sie sich selbst den Gefallen und machen Sie es.



Abendsegen

Leni Stahl (Jugendsprecherin)

# Der Himmel unterwegs 2026

Am 07. Juni 2026 feierten die Christen in Obertiefenbach das Fest Fronleichnam.

Begleitet von Blasmusik zogen die Gläubigen, nach der Feier der Eucharistie, die von Pfarrer Stefan Müller und Diakon Wolfgang Zernig zelebriert wurde, durch die Ortslage und machten Station an den 4 wunderschön geschmückten Altären, an denen Abschnitte aus dem Evangelium vorgetragen, Fürbitten gesprochen und der sakramentale Segen über den Ort verteilt wurde.



Quelle: Susanne Heep

Zum feierlichen Schlusseggen ging es zurück in die Kirche, wo gemeinsam mit Orgel, Bläsern, Glockengeläut und der Gemeinde das Lied „Großer Gott wir loben dich“ angestimmt wurde.

Herzlichen Dank an alle, die durch ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung bei der Organisation, der Vorbereitung und der Gestaltung sowie der Mitwirkung zur Prozession, des Gottesdienstes und zum Gelingen dieses Festtages beigetragen haben.



Quelle: Susanne Heep

Fronleichnam – das Fest des Leibes und Blutes Christi – ein wichtiger Feiertag mit zeichenhaftem Charakter. Christus ist die Mitte unseres Glaubens, für ihn und mit ihm, als dem lebendigen Brot, legen wir unser Glaubenszeugnis ab und zeigen, dass Jesus Christus Quelle und der Weg unseres Glaubens ist.

Den vielen nützlichen und helfenden Händen und Ihnen die mitgefeiert haben ist zu verdanken, dass wir ein so wunderschön stärkendes Fest miteinander feiern und nach außen sichtbar machen konnten.



Quelle: Susanne Heep



Quelle: Susanne Heep



DIE BÜCHEREI  
Hadamar

## Mama ist die Beste...Bücherei Hadamar wird zur Bastelwerkstatt

Kurz vor Muttertag verwundert ein Fensterblick in die Bücherei, wenn sich diese wieder in eine lebhafteste Bastelwerkstatt verwandelt. „Ich will Mama mit meinen Geschenken eine Freude machen, denn sie hilft mir immer und tut alles für mich“, erklärt die Grundschülerin Emiliana. Sporttermine, Hausaufgaben, Arzttermine, Haushalt und vieles mehr... Der tägliche Stundenplan einer jeden Mama ist übervoll. Grund genug für nahezu 20 Kindergarten,- und Grundschulkindern eine kleine Pinnwand aus Holzspateln zu basteln. Unter fachkundiger Anleitung von Mitarbeiterinnen der Bücherei und des Kinderschutzbundes entstehen besondere Muttertagsgeschenke. Butterbrottüten mit blumigen Mustern geprägt, nach eigenen Ideen verziert, eignen sich zur Verpackung der Pinnwände. Die Prägemaschine, in der Bastelwerkstatt der Bücherei nicht mehr wegzudenken, trägt dazu bei, aus einfachen Glückwunschkarten kleine Kunstwerke zu gestalten. In Kürze wird die Bücherei zu einer interkulturellen Bastelwerkstatt, wenn türkische Papas ihre Kinder bei den Bastelarbeiten für Mama tatkräftig unterstützen. Nach getaner Arbeit erklärt die 9 jährige Emiliana aus der Herzebergschule ihrer 7 jährigen Freundin Lotta die Kinderbuchecke. „Denn ich bin ja schon bib-fit“, erklärt sie stolz. Bücher brauchen Leser, und so freut sich das Team der Bücherei, die Kinder aus der Bastelwerkstatt zur Buchausleihe wiederzutreffen.



Quelle: Annette Fabich

**Kostenlose Ausleihe in der Bücherei Hadamar am Franziskanerplatz 4 , Öffnungszeiten: sonntags 10.30 bis 12 Uhr und dienstags 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr**

## Mutige Grundschüler der Herzenberg- schule überzeugen mit Lesefähigkeiten

### Vorlesewettbewerb der Bücherei Hadamar

Die Zusammenarbeit mit der Bücherei Hadamar ist ein fester Bestandteil der Leseförderung an der Hadamarer Grundschule. Dabei werden regelmäßig in jahrgangsübergreifenden Aktionen die Liebe zum Buch und die Lesefertigkeiten gefördert. Denn.... „Lesen ist wie Kino im Kopf und vertreibt Langeweile...“, so eine Schülerin. Auch in diesem Jahr zeigte der Vorlesewettbewerb deutlich: Das gemeinsame Konzept funktioniert! So war für Emma und Anton, die bereits in der Schulbücherei erfolgreich vorgelesen hatten, eine Teilnahme am Vorlesewettbewerb der Bücherei klar. Viel Mut bewiesen alle Leseratten bei der Auswahl ihrer Lieblingsbücher. Selbstbewusst las Alessia aus „Harry Potter, und der Stein der Weisen“. Oder die Zuhörer düstern mit Ole und seinen Rentieren durch den Schnee. Spannend wurde es auch für die Jury Neues über Albert Einstein, die Tierpolizei, Mister Dog und andere zu erfahren. Langeweile beim Vorlesewettbewerb in Hadamar gab es nicht, wenn das Schulgespenst Nelly nach 30 Jahren zum ersten Mal die schüchterne Klara und den witzigen Ben traf. Aus dem unbekanntem Buch: „6. Stunde polterfrei“ von Anneka Driever fortlaufend vorzulesen, war für die Dritt- und Viertklässler eine weitere Herausforderung. Unterstützt von Drache Kokosnuss, dem Maskottchen der Klasse 4c, las sich Freya Kling auf den ersten Platz. Ela Zeynep Aslan aus der 3b wurde 2. Siegerin. Ebenso aus der 3. Klasse freute sich Ulana da Costa Arzdrade über ihren dritten Platz. Diese drei Siegerinnen erhielten eine Urkunde und einen Buchgutschein. „Auch ohne einen Preis sind wir stolz, dass wir bei diesem Vorlesewettbewerb dabei sind“, so einige Drittklässler und wählten mit Bedacht ihr Geschenk aus.

„Lesen macht Spaß... das zeigten alle mutigen Kinder der Herzenbergschule mit ihren gesicherten Lesefähigkeiten“, so die einstimmige Meinung der Jury. „Wir freuen uns schon darauf, einige Leseratten als Viertklässler beim Vorlesewettbewerb 2027 wiederzusehen.“



Quelle: Annette Fabich

**Kostenlose Ausleihe in der Bücherei Hadamar am Franziskanerplatz 4 , Öffnungszeiten:  
sonntags 10.30 bis 12 Uhr und dienstags 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr**

## Pfarrfest in Gemeinschaft gefeiert

*PLATZKONZERT, TANZ, GESANG UND UNTERHALTUNG  
FÜR JUNG & ALT BEIM PFARRFEST IN OBERTIEFENBACH*

Wenn St. Ägidius feiert, meint es Petrus meist gut mit uns. In der Früh fing es reichlich nass und gewittrig an, klarte dann aber auf und verwöhnte uns anschließend den ganzen Tag mit beständigerem sonnigem Wetter. Und so konnten wir unser Pfarrfest rund um den Gottfried Brunnen doch im Freien feiern. Über den Tag hinweg besuchten viele Menschen dieses Fest um einen gemütlichen Nachmittag miteinander verleben zu können.



Quelle: Susanne Heep

Nach der Eucharistiefeier mit Pfarrer Stephan Gras, startete das Fest mit dem musikalischen Frühschoppen des **Musikvereins**, unter der Leitung von Laura Freimuth. Der Verein feiert sein 60-jähriges Bestehen in diesem Jahr und hatte am Vorabend sich und den Konzertbesuchern ein wunderbares Jubiläumskonzert zum Geschenk gemacht.



Quelle: Susanne Heep

Ein Jubiläum kommt selten allein.

Unsere **Katholische Öffentliche Bücherei St. Ägidius Obertiefenbach** feiert in diesem Jahr ihren **75. Geburtstag**.

Die Verantwortlichen hatten sich neben dem traditionellen Bücherflohmarkt, etwas ganz besonders für dieses Pfarrfest ausgedacht. Einen „Actionbound“ rund um die Kirche und den Gottfried-Brunnen.

Eine Vielzahl von Besuchern erlebten eine spannende, informative, virtuelle Schnitzeljagd. Weitere tolle Jubiläumsangebote werden in diesem Jahr folgen. Informieren Sie sich gerne auf der Homepage der Bücherei.

Im gleichen Gebäude allerdings ein Stockwerk oberhalb hatte die **Heimatstube** ihre Türen geöffnet. Fast 70 Besucher (!) machten davon Gebrauch in die Geschichte der Gemeinde, in die Lebenssituationen der Menschen von damals, in alte Handwerkskünste und in viele Schrift- und Bilddokumente einzutauchen.

Über den Nachmittag hinweg gab dann es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, wo nach dem Musikverein, alsbald die Kinder der **KiTa St. Ägidius** mit ihrem Lied „Hallo“ unter der Begleitung von Sabine Fritzen die Herzen der Besucher erfreute. Es folgte der Regenbogentanz. Jedes Kind hatte ein buntes Band am Arm und verzauberte die Pfarrfestbesucher.

Es folgte der **Sängerchor Frohsinn**, unter Leitung von Hubert Kleinmichel. Der Chor brachte die Stücke Wunder geschehn, Komet, mit Solist Adrian Huckwitz, sowie Country Roads zu Gehör.

Die Tanzmäuse des **TUS Obertiefenbach**, unter Leitung von Stefanie Kremer, legten in ihrem Bankräuber Outfit einen tollen Tanz auf die Bühne.

Für die kleinen Besucher gab es schließlich noch eine große Hüpfburg, Kinderschminken, Outdoor Spiele und die Gelegenheit zu malen.

Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Mit Burgern, klassisch und vegan, Bratwurst und Pommes und einer spanischen Paella wurde jeder satt.



Quelle: Susanne Heep

Im Café Blau der **Frauengemeinschaft** wurde direkt nach dem Mittagessen zum Kaffee und Kuchen in die Alte Schule eingeladen. Eine Vielzahl von wunderschönen, liebevoll hergestellten Torten und Kuchen standen zum Verzehr bereit von denen am Ende kein einziges Stück mehr übrig war.

Kirche hier vor Ort funktioniert mit vielen anpackenden Händen, die da sind, wenn sie gebraucht werden. Und deshalb an dieser Stelle, allen Vereinen, der Zivilgemeinde, allen Helferinnen und Helfern, unseres Pfarrfestes, wo auch immer ihre Hand mitgeholfen hat, ein ganz großes, herzliches DANKE.

Auch allen, die gekommen sind, sei ein Dankeschön gesagt für ein schönes, erfolgreiches Pfarrfest 2026.

## Patronatsfest am 16. Mai 2026 gefeiert

### *Ein Fest für den Hl. Johannes Nepomuk mit der Musikgruppe „So isset“*

Die Kirchengemeinde hat am 16. Mai 2026 ihren Kirchenpatron, den hl. Johannes Nepomuk, unter dem Motto **Perspektivwechsel** gefeiert.

Die Planung dieses Tages wurde durch den doppelten Hl. Johannes Nepomuk inspiriert, der seinen Blick nach Westen und Osten richtet um die Perspektive zu weiten. Die Gottesdienstbesucher beschäftigten sich mit 3 wesentlichen Punkten:

**Seht hin!** Wo nehmen wir kleine Zeichen der Fürsorge Gottes in der Schöpfung wahr?

**Seid gewiss!** Wo haben wir Zuversicht?

**Sucht zuerst!** Was suchen wir zuerst?

Gott weiß was wir brauchen!  
Mit dieser Zuversicht waren wir uns einig, wir brauchen Gemeinschaft und den Frieden mit uns selbst, unseren Nächsten und der Welt.

Begleitet wurde der Gottesdienst mit neuen geistlichen Liedern von der Musikgruppe „So isset“ aus Niedertiefenbach.



Quelle: Susanne Heep

Gemeinschaft feierten wir anschließend im großen Saal im Pfarrheim. Bei böhmisch/tschechischen Köstlichkeiten und dem einen oder anderen guten Getränk kamen die Besucher miteinander ins Gespräch und verweilten noch eine Zeit lang im Pfarrheim / auf dem Franziskushof, wo für die Kinder Stockbrot und Spiele angeboten wurden.

Ein besonderer „Perspektivwechsel“ war das Luftballonsteigen für die Kleinsten. Wir sind gespannt, welcher der Luftballons am weitesten geflogen ist und welcher Weg über die „Grenzen“ hinweg eingeschlagen wurde.

Menschen brauchen und lieben ihre täglichen Gewohnheiten und Rituale. Doch ab und zu tut es gut, aus ihnen auszubrechen, der Routine zu entfliehen und den Blick in eine andere Richtung zu lenken.

Dieser „Perspektivwechsel“ hilft auch den eigenen Horizont zu erweitern, um Orte, Menschen und deren Bedürfnisse, Wünsche und die Welt um uns herum achtsamer wahrzunehmen.

Einfach mal Zeit nehmen und genau hinschauen – den Blick weiten, sich selbst damit etwas Gutes tun und der Welt wieder neu oder auch anders auf die Spur zu kommen.

Es war ein schönes Fest.

.... vielleicht sind Sie im nächsten Jahr auch (wieder) dabei.

*Susanne Heep*

für den Pfarrgemeinderat



Quelle: Susanne Heep



Quelle: Susanne Heep

**ST. JOHANNES  
NEPOMUK**



## **Mitglieder der MAV St. Johannes Nepomuk Hadamar**

**Liebe Kollegin, lieber Kollege,  
es gab einige personelle Veränderungen in der MAV.  
Die MAV setzt sich wie folgt zusammen:**

---

**Sabine Fritzen (1. Vorsitzende)**

**S.Fritzen@[mav.bistumlimburg.de](mailto:mav.bistumlimburg.de)**

---

**Anja Nolle' (Stellvertretende Vorsitzende)**

**A.Nolle@[mav.bistumlimburg.de](mailto:mav.bistumlimburg.de)**

---

**Jacqueline Trosch (Schriftführer)**

**J.Trosch@[mav.bistumlimburg.de](mailto:mav.bistumlimburg.de)**

---

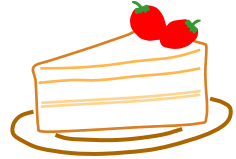
**oder [St.Johannes-hadamar@mav.bistumlimburg.de](mailto:St.Johannes-hadamar@mav.bistumlimburg.de)**

# Senioren für Senioren Hadamar

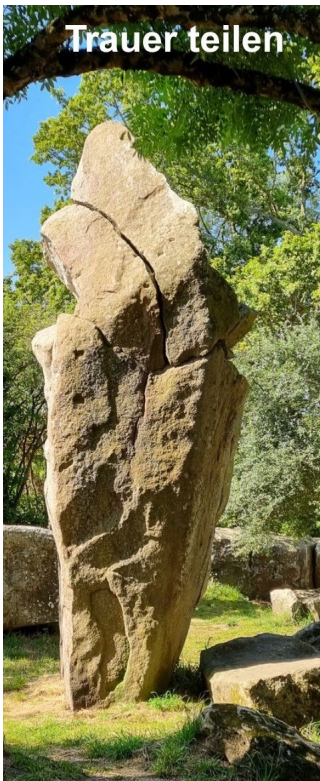
Die Gruppe Senioren für Senioren Hadamar trifft sich am



**Mittwoch , den 8. Juli 2026  
um 14:30 Uhr  
im kath. Pfarrheim.**



Bei Kaffee und Kuchen  
wollen wir eine schöne Zeit zusammen verbringen.  
Bitte um kurze Anmeldung über die Whats App Gruppe  
Das Team freut sich auf Ihren Besuch.



## Trauer teilen - Kraft finden

### Monatliche Möglichkeit zur Begegnung für Menschen in Trauer

#### Wann und wo?

Am zweiten Freitag im Monat.  
10. Juli und 14. August 2026, 15.00 bis ca.18.00 Uhr  
Ort: Pfarrheim „Alte Schule“, Obertiefenbach,  
An der Kirche 12.

#### Was und für wen?

Das Angebot richtet sich an **alle Menschen**, die Trauer erleben – unabhängig von Alter, Konfession oder Hintergrund. Die Teilnahme ist kostenfrei.  
Für eine bessere Planung würden wir uns über eine Anmeldung freuen. Es geht im Juli um das Licht, das uns verwöhnt, und im August um Abkühlung.  
Neben inhaltlichen und musikalischen Impulsen werden wir im Juli grillen (Bratwürstchen und vegetarische Würstchen) und im August gibt es kreative Eiszubereitungen.

#### Unser Team:

Dagmar Gerhards, Christine Habel, Bruno Reuscher  
Hedi Sehr und Gabriele Stein freuen sich auf Sie.

#### Kontakt und Anmeldung

Pfarrei St. Johannes Nepomuk Hadamar  
Gabriele Stein, Gemeindereferentin  
Telefon: 06433 / 9305-19 : E-Mail: [g.stein@katholischeshadamar.de](mailto:g.stein@katholischeshadamar.de)





## Einladung an alle kfd Frauen in Hadamar zum Jubiläumsabend im

Am Freitag, den 21. August 2026 feiern wir unser 150-jähriges Bestehen mit einem „Gartenfest“ um 18.00 Uhr im Ziergarten am Herzenberg.

Die passende Einladung finden Sie in unserer Julia Zeitschrift Juli / August 2026.  
Wir freuen uns auf alle Frauen und einen schönen Abend.



### Herzenbergcafé, Sommer 2026

Die Frauengruppen erwarten gerne Ihren Besuch im Ziergarten des Herzenbergs.  
Wir freuen uns **ab 14.00 Uhr** auf Sie.

Hier sehen Sie die Öffnungsdaten im Café Ziergarten für Juli und August 2026 und die Frauengruppen, die Sie einladen.

Beachten Sie: Am 9. und 16. August kein Café im Ziergarten, sondern Einladung zum Kaffee bei der Einschulung und das Café der kfd Hadamar zum Herzenbergfest.



Quelle: Uta Weser

### **Herzlich willkommen!**

- 5. Juli FG Niederhadamar
- 12. Juli *kfd* Hadamar
- 19. Juli wellcome Helfergruppe
- 26. Juli FG Niederhadamar
- 2. August Bücherei Niederhadamar
- 9. August Einschulungsgottesdienst
- 16. August Herzenbergfest, *kfd* Had.
- 23. August FG Niederzeuzheim
- 30. August FG Niederhadamar



### Einladung zum kfd Nachmittags-Ausflug

Am **Donnerstag, den 9. Juli 2026** lädt die *kfd* Hadamar zu einen Nachmittagsausflug mit Wanderung zum Secker Weiher ein. Der Spaziergang ist gut zu gehen, in flachem Gelände auf ausgebauten Waldwegen. Im Anschluss an den gut einstündigen Spazierweg treffen wir zum Kaffee im Hofgut Dapprich (geplant ab 15.00 Uhr) ein. **Die Abfahrt an der Pfarrkirche in Hadamar ist um 13.30 Uhr** für die Spaziergängerinnen. Die Frauen, die nur ins Café kommen, können ihre Abfahrt für später organisieren. Bitte melden Sie sich bis zum 2. Juli bei Lissy Ammann ☎ 1391 an. Eine Anmeldung ist unbedingt nötig, wegen der zu planenden Autos und der Reservierung im Café. DANKE.

**Safe the Date:**

### Einladung ins Glasmuseum

Am **Donnerstag, den 23. Juli 2026 um 15.00 Uhr laden wir zu einer Führung im Glasmuseum Hadamar ein.** Wir treffen uns 10 Minuten vor der Führung am Eingang zum Schloss/Museum. Die 3.- Euro Eintritt zahlt jede Frau selbst, die Kosten für die Führung trägt die *kfd* Hadamar. Wir sehen die Ausstellung, eröffnet im März 2026, „Zeitgenössische Glasplastiken aus Tschechien“. Bitte melden Sie sich bis 20. Juli bei Lissy Ammann ☎ 1391 an. Herzlich willkommen.

### Zum Herzenbergfest am 15. August 2026

freuen wir uns wieder auf Ihre zahlreichen, leckeren Kuchen für unser *kfd*-Café. Sie wissen, dass wir bei schönem Wetter locker 40 Kuchen verkaufen können. Das Geld des Kuchenverkaufes geht an die Pfarrgemeinde als Veranstalter und wird für unseren schönen Herzenberg verwendet. Bitte melden Sie Ihre Kuchenspende ab 9. Juli (*kfd*-Ausflug zum Hofgut Dapprich) bei Lissy Ammann ☎ 1391 an. Auch Ihre Mithilfe am Sonntag des Herzenbergfestes wäre uns eine große Freude, beides natürlich (Kuchen und Mithilfe) echt super!!! Wir sehen uns hoffentlich gesund, bei schönem Wetter am Herzenberg wieder.



Quelle: Uta Weser

Die *kfd* Hadamar lädt zu einem Tagesausflug am Donnerstag, den 3. September 2026 nach Seligenstadt und Aschaffenburg ein. Merken Sie sich den Tag bitte vor. Die genaue Ausschreibung und Anmeldung dazu liegt unserer **Zeitschrift Junia vom Juli/ August 2026** bei.



Die **Vorstandsfrauen aus Hadamar wünschen allen Frauen und ihren Familien schöne Sommerferien.**

# Wir laden ein zum Spielenachmittag



In Steinbach

am Mittwoch,  
15.07.2026

ab 15:00 Uhr im  
Pfarrheim

Für kalte Getränke, Knabberzeug und eine Auswahl an Brett- und Kartenspielen ist gesorgt.

Mehr Infos gib es bei Conny Hofmann in Steinbach  
01736732077

oder im Kath. Pfarrbüro in Hadamar 06433 / 93050.

**Wir freuen uns!**

## Seniorenachmittag mit Grillen & Musik in Steinbach

**Liebe Seniorinnen und Senioren,**

Wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Seniorenachmittag ein - mit leckerem Grillbuffet, erfrischenden Getränken und stimmungsvoller Musik vom Akkordeon.

**Wann:** 23.07.26

**Uhrzeit:** 15:30

**Wo:** Pfarrheim Steinbach

Freuen Sie sich auf:

- Saftige Grillspezialitäten & frische Beilagen
- Fröhliche Musik zum Mitsingen
- Zeit für Gespräche, Lachen und Gemeinschaft



**Der Eintritt ist frei** – gute Laune bitte mitbringen! Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch!

# Sommerfest



der Frauengemeinschaft  
Steinbach



**08. August 2026  
ab 17 Uhr  
am Pfarrheim**

*Häppchen & Sektchen*  
für Mitglieder und Interessentinnen



Für Getränke ist reichlich gesorgt. Für das  
Fingerfood- & Salat Buffet bringt  
bitte jede mit,  
was sie möchte.



Wir bitten um Anmeldung bis **01.08.2026** bei  
Silke Neuwirth 0175-4623230 oder  
Antje Roth 0171-2654318

FÜR ALLE  
SCHÜLERINNEN & SCHÜLER  
UND IHRE FAMILIEN

# ÖKUMENISCHE *Segensfeier*

ZU BEGINN DES NEUEN  
SCHULJAHRES



SONNTAG, 9. AUGUST UM 15 UHR  
HERZENBERGKAPELLE, HADAMAR

IM ANSCHLUSS BEISAMMENSEIN MIT KAFFEE & KUCHEN



## Heimatstube Obertiefenbach



Quelle: Franz-Josef Sehr

Die Heimatstube Obertiefenbach ist am **Sonntag, dem 9. August 2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr** geöffnet. Im Pfarrheim Alte Schule ist auf einer Fläche von rund 190 m<sup>2</sup> die seit 28 Jahren bestehende heimatgeschichtliche Dauerausstellung des Kath. Männerwerks St. Ägidius im Dachgeschoss zu besichtigen. Eintritt wird nicht erhoben.

*Das Team des Heimatmuseums freut sich auf Ihren Besuch!*

## GET TOGETHER - ZUSAMMEN ist BESSER!

Die Ortsausschüsse Ober- und Niedertiefenbach laden herzlich ein, nach dem Gottesdienst noch eine Weile an der Kapelle zu bleiben und bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

Nächster Termin:

**15.08.2026 nach dem Gottesdienst in BESELICH**



# REGION UNTER- WEGS

Radtour 2026

14./15. August

Teilstrecken  
möglich

Infos und  
Anmeldung:



Anmeldeschluss:  
ohne Übernachtung:  
1. August 2026  
mit Übernachtung:  
28. Juni 2026



KATHOLISCHE REGION  
AN DER LAHN  
BISTUM LIMBURG

## TAG 1

Südroute  
Niederselters  
Niederbrechen  
Dietkirchen  
Hadamar  
Ellar  
Waldernbach

## Ostroute

Aßlar  
Herborn  
Driedorf  
Waldernbach

## Nordroute

Hartenrod  
Dillenburg  
Herborn  
Waldernbach

## TAG 2

Waldernbach  
Weilburg  
Leun  
Wetzlar



# 350 Jahre Herzenbergfest

16. August 2026



10:15 Uhr Prozession ab Pfarrkirche

10:30 Uhr Feierliches Pontifikalamt

**Predigt:** Weihbischof Horst Eberlein (Hamburg)



*begleitet vom  
Blechbläserquartett unter der  
Leitung von Michael Loos*

anschließend:  
Verkauf von Mittagessen, Getränken,  
Kaffee und Kuchen!

## Rahmenprogramm:

- Spieleangebote für Kinder
- Platzkonzert  
Musikverein Hadamar  
Stadt & Land e.V.
- 15:00 Uhr Feierliche  
Marienvesper

**ST. JOHANNES  
NEPOMUK**



[www.katholischeshadamar.de](http://www.katholischeshadamar.de)

## Einladung zum Waldfest mit sonntäglichem Wortgottesdienst des Gemischten Chores Steinbach

Am **15.08.26** beginnt in **Steinbach „Am Hölzchen“** (am Ende der Bornstraße) das Waldfest des gemischten Chores **um 17:00 Uhr** mit Chorgesang und Blasmusik. Für ausreichend Verpflegung ist wie immer bestens gesorgt.

Am **16.08.26** findet anlässlich dieses Festes um **10:30 Uhr**, ebenfalls „Am Hölzchen“, ein **Wortgottesdienst mit Diakon Wolfgang Zernig** statt. Da an dem Wochenende auch das Fest „**Mariä Himmelfahrt**“ gefeiert wird, werden **selbst gebundene Würzwichsträufchen** gesegnet und anschließend an die Gottesdienstbesucher ausgeteilt.

Nach dem Gottesdienst lädt der gemischte Chor zum **Frühschoppen und Mittagessen** in froher Runde ein.



Quelle: Sabine Hartmann-Martin

**FRIEDENSGEBET**

**21. August 2026**  
**18 Uhr**

**Wallfahrtskapelle**  
**Beselich**

*“Frieden zu schaffen ist  
die wahre Kunst der  
Menschlichkeit.”*

# Per Anhalter durch die Pfarrei

Actionreicher Tag für Messdiener am 22. August 2026

Am Samstag, den 22. August 2026 hast du die Chance, einen rätselreichen Tag mit anderen Kindern und Jugendlichen zu erleben und deine Pfarrei ganz neu kennenzulernen!

Denn bei (hoffentlich) strahlendem Sonnenschein machen sich mehrere Gruppen bei einer Schnitzeljagd auf den Weg zu einem geheimen Zielort. Indem du mit deiner Gruppe knifflige Rätsel löst, kommt ihr dem Zielort immer näher und lernt nebenbei neue Orte der Pfarrei kennen. Am Zielort erwarten dich Softdrinks und leckeres Essen vom Grill.

Du hast Lust mit dabei zu sein? Dann melde dich schnell an.

**Für wen?** Messdiener der Pfarrei Hadamar; Mindestalter: 9 Jahre  
**Wann?** 22. August von 13:50-19:00 Uhr  
**Wo?** Geheim 😊

Du kannst dich ab dem 07. Juni bis zum 9. August über den untenstehenden QR-Code anmelden. Falls du noch Fragen hast, wende dich gerne an Michael Duscherer (Tel. 06433930518 / Mail: [m.duchscherer@katholischeshadamar.de](mailto:m.duchscherer@katholischeshadamar.de)).

Wir freuen uns auf dich!



ST. JOHANNES  
NEPOMUK



# EHRENAMTSFEST

Herzliche Einladung an alle  
Ehrenamtler/-innen der Pfarrei Hadamar

**AUG  
28**

Beginn 18:00 Uhr

mit einem gemeinsamen  
spirituellen Impuls



Anschließend gibt es einen Imbiss, sowie fröhliches  
Beisammensein und Zeit für Begegnungen



**Bei schönem Wetter ist zum Abschluss ein Open-Air Kino vorgesehen!**

Um Anmeldung unter 06433/93050 o. [info@katholischeshadamar.de](mailto:info@katholischeshadamar.de)  
über das Pfarramt Hadamar wird gebeten

# Ökumenisches Taizé-Gebet im Freien für alle

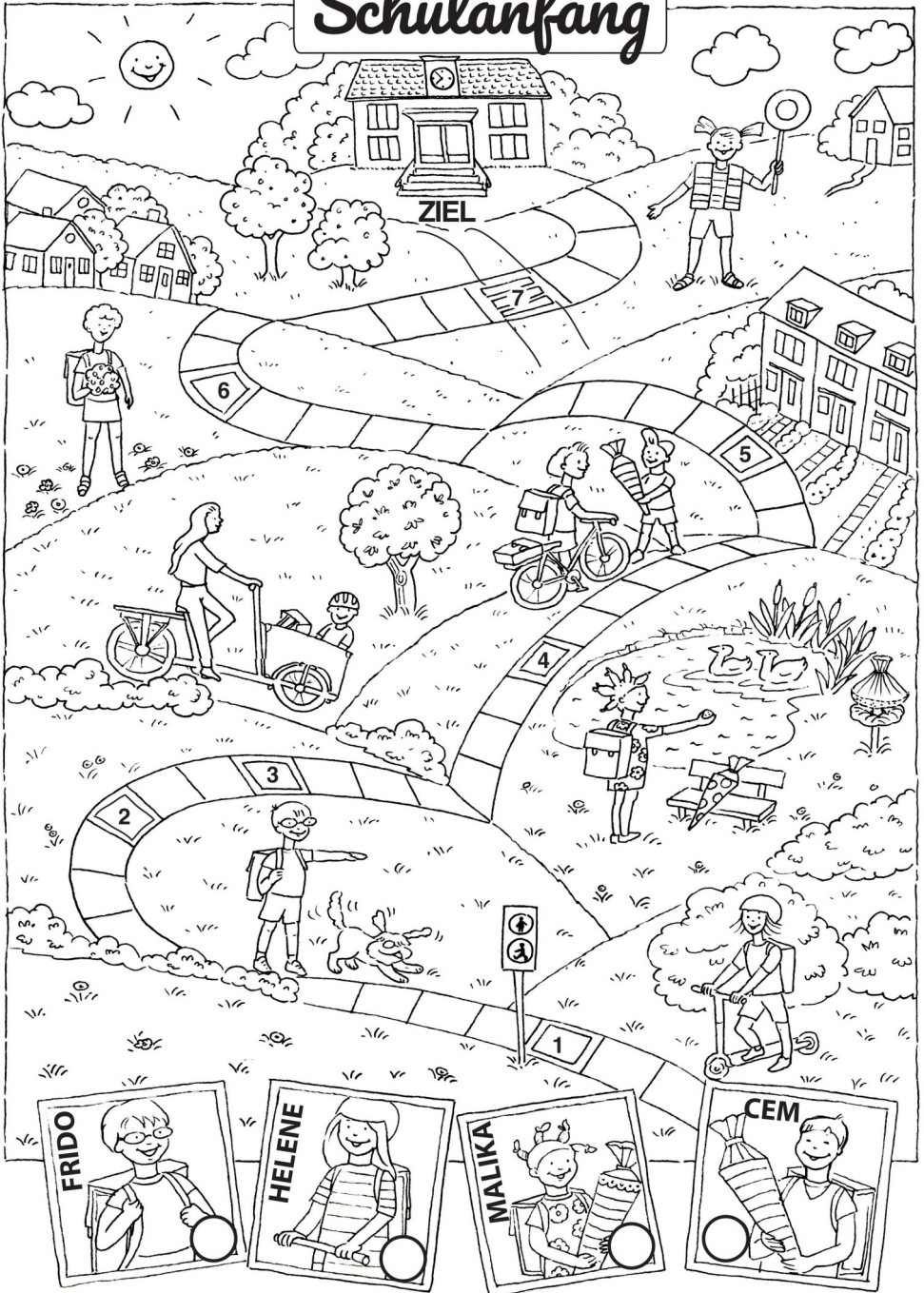
An der Kirche  
Oberzeuzheim



Spielerabend im Anschluss

Jugendteam lädt ein:  
**Samstag 29.08.2026**  
**19.30 Uhr**

# Schulanfang



## Schulanfang

Die großen Ferien sind vorbei und los geht's mit der Schule. Für viele Kinder ist es der erste Schultag, und sie sind schon ganz aufgeregt. Andere gehen schon in die zweite, dritte oder vierte Klasse und freuen sich darauf, endlich ihre Freunde wiederzusehen. Alle machen sich auf den Schulweg. Und der birgt einige Überraschungen und Hindernisse.

Für das Spiel brauchst Du einen Würfel und 4 Spielfiguren. Wähle zuerst eine Spielfigur aus und stell sie auf den Startpunkt eines der Kinder (Frido, Helene, Ida oder Tom). Wer als erster eine 6 würfelt, darf anfangen. Dick umrahmt sind die Ereignisfelder. Wenn Deine Spielfigur hier landet, darfst Du entweder schneller vorangehen, oder musst warten. Schau jeweils auf die Nummer des Ereignisfeldes. – Und los geht's!

1. Du wartest geduldig an der roten Ampel. Sicherheit geht vor! Bleib eine Spielrunde stehen.
  2. Bello ist hinterhergelaufen. Der darf aber nicht mit in die Schule. Du gehst 2 Felder zurück und zeigst ihm den Weg.
  3. Du kannst es kaum erwarten deine Freunde wiederzusehen. Deine nette Nachbarin nimmt dich auf dem Lastenfahrrad mit. Rücke 2 Felder vor.
  4. Du hast Deine Schultüte vergessen, als Du die Enten gefüttert hast. 2 Felder zurückgehen.
  5. Der Ranzen und die Schultüte waren zusammen zu schwer. Du schnallst den Ranzen auf Dein Fahrrad und hilfst Deinem Freund. Dafür darfst Du 3 Felder vorrücken.
  6. Du willst Deiner Lehrerin eine Freude machen und pflückst einen Blumenstrauß. Rücke 3 Felder vor.
- Als Schullotse hilfst Du anderen Schülern die Straße sicher zu überqueren. Rücke 3 Felder vor.



## TAG DER EHEJUBILÄEN

am 19. September 2026

50  
und mehr  
Jubiläe



KATHOLISCHE  
KIRCHE  
BISTUM LIMBURG

### FEIER DER EHEJUBILÄEN IM DOM ZU LIMBURG

wir freuen uns, alle Paare, die zwischen August 2025 und August 2026 ihre Goldhochzeit, ihre Diamantene Hochzeit (60 Jahre) oder höheres Ehejubiläum feiern, herzlich einzuladen.

Am 19. September 2026 um 10:30 Uhr findet im Limburger Dom ein festlicher Gottesdienst als Pontifikalamt statt. Dieser besondere Anlass bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Jubelpaaren zu feiern und den Segen für Ihre langjährige Ehe zu empfangen.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie ein, sich im Bischofsgarten bei einem Glas Sekt und einem kleinen Imbiss zu begegnen. Hier haben Sie die Gelegenheit, sich auszutauschen und die festliche Atmosphäre zu genießen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam mit Ihnen diesen besonderen Tag zu feiern!

Herzliche Grüße,  
Dr. Thomas Löhr, Weihbischof

### Feier der Ehejubiläen 2026

Sa, 19.09.2026, 10.30 Uhr  
Eucharistiefeier im Hohen Dom zu Limburg  
anschl. Feierstunde im Bischofsgarten

**Anmeldung:** Einladungen mit Anmeldekarten erhalten Sie im Pfarrbüro. Alternativ können Sie

sich auch [https://eveeno.com/feierehejubilaeum\\_2026](https://eveeno.com/feierehejubilaeum_2026) anmelden.

Alle Informationen finden Sie unter

<https://paar.bistumlimburg.de/news/2022/feier-derehejubilaeen-1>



## ZENTRALES PFARRBÜRO HADAMAR

Schlossgasse 11  
65589 Hadamar  
Tel: 06433 / 9305-0

info@katholischeshadamar.de  
www.katholischeshadamar.de  
Print-Redaktion Nepomuk:  
pfarrbrief@katholischeshadamar.de  
Online-Redaktion Nepomuk:  
redaktion.hadamar@gmail.com

Mo, Di, Do, Fr:  
9:00 - 11:00 Uhr  
Mi:  
14:00 - 17:00 Uhr

## SEELSORGER IN DER PFARREI ST. JOHANNES NEPOMUK

Pfarrer Stephan Gras

s.gras@katholischeshadamar.de  
Tel: 06433 / 9305-13

Gemeindereferent Michael Duchscherer

m.duchscherer@katholischeshadamar.de  
Tel: 06433 / 9305-18

Gemeindereferentin Gabriele Stein

g.stein@katholischeshadamar.de  
Tel: 06433 / 9305-19

Diakon Bernd Hannappel

info@katholischeshadamar.de

Pfarrer Stefan Müller

pfr.stefan.mueller@gmx.de

Diakon Werner Thomas

diakon.wthomas@web.de

Pater Sherin Dominic Elsy

p.sherin@katholischeshadamar.de  
Tel: 01577 / 7133256

## TRÄGERBEAUFTRAGTE FÜR DIE KATHOLISCHEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Anika Mayer

a.mayer@kita.bistumlimburg.de

## VERWALTUNGSLEITUNG IN DER PFARREI ST. JOHANNES NEPOMUK

N.N.

### **HAUSKOMMUNION**

*Die Gemeinschaft im Glauben drückt sich in der Eucharistischen Gemeinschaft aus zu der auch Menschen gehören, die nicht mehr die Kirche besuchen können. In der Hauskommunion wird dieses Anliegen aufgegriffen.*



### **Glutenfreie Hostien**

In allem Kirchorten sind glutenfreie Hostien verfügbar. Bitte melden Sie sich bei Bedarf vor Beginn des Gottesdienstes in der Sakristei an.

# Juli 2026

## Herzenbergkapelle

### Andachten - 15 Uhr auf dem Herzenberg

- 05. Juli 2026
- 12. Juli 2026
- 19. Juli 2026
- 26. Juli 2026

# August 2026

## Herzenbergkapelle

### Andachten - 15 Uhr auf dem Herzenberg

- 02. August 2026
- 16. August 2026
- 23. August 2026
- 30. August 2026



### Eucharistiefeiern auf dem Herzenberg

02. Juli 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
09. Juli 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
16. Juli 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
23. Juli 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
30. Juli 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
06. August 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
13. August 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
16. August 2026	Sonntag - 10.15 Uhr

Prozession zum Herzenberg anschließend  
Messe zu Mariä Aufnahme in den Himmel

20. August 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr
27. August 2026	Donnerstag - 18.30 Uhr

### Ökumenische Schulkindersegnung auf dem Herzenberg

09. August 2026	Sonntag - 15.00 Uhr
-----------------	---------------------